

26.10.2017 - 15:17 Uhr

Doku-Dreh des TV-Senders HISTORY: Christian Berkel begab sich in Israel und Polen auf die Spuren jüdischen Kulturerbes und seiner eigenen Wurzeln

München (ots) -

- Querverweis: Bildmaterial ist abrufbar unter <http://www.presseportal.de/pm/55632/3772099> -

- Vor wenigen Wochen reiste der Schauspieler für die neue HISTORY-Eigenproduktion "Guardians of Heritage - Hüter der Geschichte" nach Israel und Polen, um Menschen zu treffen, die sich für den Erhalt von Kultur und Geschichte einsetzen.
- In Jerusalem, Lodz sowie im ehemaligen Vernichtungslager Chelmno (dt. Kulmhof) erfährt er, welche tragende Rolle kulturelles Erbe spielt und welche Lehren man aus der Vergangenheit ziehen kann. Berkels Mutter war Jüdin, seine Großmutter stammte aus Lodz.
- HISTORY strahlt die eigenproduzierte, dreiteilige Dokumentation ab 26. November 2017 immer sonntags um 21.50 Uhr als TV-Weltpremiere aus.

Die Dreharbeiten zu einer neuen dreiteiligen Dokumentation "Guardians of Heritage - Hüter der Geschichte" des TV-Senders HISTORY führten Christian Berkel vor wenigen Wochen nach Israel und Polen. Vor Ort machte sich der Sohn einer jüdischen Mutter ein Bild vom vielseitigen kulturellen Erbe im Heiligen Land und dem Umgang mit jüdischer Geschichte - und begegnete damit auch seinen eigenen familiären Wurzeln.

Die aufwendig produzierte Dokumentation von Produzent und Autor Emanuel Rotstein (Director Production von HISTORY Deutschland) widmet sich dem brisanten und hochaktuellen Thema der Kulturzerstörung und geht an Schauplätzen rund um den Globus der Frage nach, wie die Menschen ihre kulturelle Identität erhalten können. Neben Christian Berkel waren für HISTORY auch Hannes Jaenicke, Ulrike Folkerts, Clemens Schick, Aglaia Szyszkowitz und Esther Schweins im Einsatz. Zu weiteren Drehorten der aktuellen HISTORY-Dokumentation zählten Jordanien, Kambodscha, die USA, Kanada, Bosnien und Herzegowina sowie Spanien.

In der Jerusalemer Altstadt besuchte Christian Berkel unter anderem die Grabeskirche, das arabische Viertel sowie die Klagemauer. Auf seiner Reise traf er Menschen, die mithilfe von Kultur und Geschichte gesellschaftliche Brücken bauen und sich einer Aussöhnung von Juden und Arabern widmen, wie den Kurator des Schreins des Buches Dr. Adolfo Roitman.

Eine zweite Reise führte Christian Berkel in die ehemalige Industriestadt Lodz im Zentrum Polens, deren Bevölkerung sich vor dem Einmarsch der Nazis 1939 zu fast einem Drittel aus Juden zusammensetzte. In Lodz, wo Berkels jüdische Großmutter bis 1907 lebte, besuchte er den historischen jüdischen Friedhof und das ehemalige Ghetto Litzmannstadt, wo die Nazis mehr als 160.000 Juden vor ihrer Deportation in die Vernichtungslager eingepfercht hatten. Heute ist das ehemalige Ghetto eine ärmliche Wohngegend, die nicht renoviert wurde und wie eine Zeitkapsel erscheint.

In Lodz sprach Christian Berkel mit Milena Wicpolska, eine auf jüdische Geschichte spezialisierte Stadtführerin, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, die jüdische Geschichte der Stadt lebendig zu halten. Des Weiteren begegnete er Joanna Podolska-Plocka, Direktorin des "Marek Edelman Dialog Zentrums", deren zentrales Anliegen es ist, das historische Erbe der Stadt zu bewahren und die polnisch-jüdische Beziehung zu stärken.

Im Vernichtungslager Chelmno, der ersten Tötungsfabrik der Nazis, gedachte er zudem der rund 200.000 Juden, die dort in mobilen Gaswagen ermordet wurden - darunter vermutlich auch Christian Berkels Urgroßmutter und weitere Familienangehörige, die den Nazis nicht entkommen konnten.

Christian Berkel über das Thema der neuen HISTORY-Dokumentation: "Die Idee des kulturellen Erbes und der Herkunft ist heutzutage enorm wichtig. Du musst wissen, wo du stehst und wo du herkommst, um eine Idee zu bekommen, in welche Richtung du dich bewegen möchtest".

"Guardians of Heritage - Hüter der Geschichte" ist ab 26. November 2017 immer sonntags um 21.50 Uhr als exklusive TV-Weltpremiere auf HISTORY zu sehen.

Weitere Informationen zu HISTORY sind unter www.history.de, www.facebook.com/history sowie unter www.instagram.com/history_de zu finden.

Über HISTORY:

HISTORY ist der TV-Sender für Dokumentationen über besondere Menschen und Ereignisse. Das Programm zeigt täglich, dass Geschichte in der Vergangenheit, der Gegenwart und der Zukunft geschrieben wird. Die vielfach preisgekrönten Sendungen von HISTORY setzen Maßstäbe für die moderne TV-Dokumentation. Nichtfiktionale Serien zeigen, wie spannend Geschichte und echte Abenteuer sein können. HISTORY wird im deutschsprachigen Raum unter der Dachmarke A+E Networks Germany im Rahmen der The History Channel (Germany) GmbH & Co. KG betrieben und vermarktet. Zu den teils preisgekrönten Eigenproduktionen, die A+E Networks Germany für das deutschsprachige HISTORY-Publikum realisierte, zählen "Die Legion: Deutscher Krieg in Vietnam", "Die Befreier" und "Wigald & Fritz - Die Geschichtsjäger". In deutscher Sprache ist der Sender als Pay-TV-Angebot via Kabel, Satellit, IP- und Mobil-TV empfangbar. Weitere Informationen zum Empfang und zum Sender finden sich unter history.de, facebook.com/history und instagram.com/history_de.

Über A+E NETWORKS:

Die Pay-TV-Sender HISTORY und A&E werden im deutschsprachigen Raum von A+E Networks Germany betrieben und vermarktet. A+E Networks Germany wird vertreten durch die The History Channel (Germany) GmbH & Co. KG. A+E Networks ist ein globales Medienunternehmen, das weltweit mehr als 360 Millionen Menschen erreicht und 89 Sender in über 200 Ländern und 41 Sprachen betreibt. A+E Networks zählt zu den international führenden Produzenten im Bereich Factual Entertainment mit exklusiven Serien und DokuReihen wie "Alone", "Aufstand der Barbaren" und "60 Days In". Aus den 2014 gegründeten A+E Studios gingen darüber hinaus fiktionale Erfolgsserien wie "Roots" hervor. Zu teils preisgekrönten Eigenproduktionen, die A+E Networks Germany für das deutschsprachige Publikum realisierte, zählen "Der elfte Tag - Die Überlebenden von München 1972", "Die Legion: Deutscher Krieg in Vietnam", "Die Befreier", "Protokolle des Bösen" und "Wigald & Fritz - Die Geschichtsjäger". Weitere Informationen zu A+E Networks Germany, HISTORY und A&E unter: history.de | ae-tv.de | aenetworks.de

Kontakt:

A+E NETWORKS GERMANY / The History Channel (Germany) GmbH & Co. KG

Daniel Habeland
PR & Press Coordinator
Tel.: 089/38199-255
E-Mail: daniel.habeland@aenetworks.de

Nicolas Finke
Head of Press & PR
Tel.: 089/38199-731
E-Mail: nicolas.finke@aenetworks.de

history.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100017736/100808495> abgerufen werden.